



Zum 14. Mal in Folge fand das nachhaltige Event in Montefiore dell’Aso statt

Vom 15. bis zum 17. Oktober fand die diesjährige Olivenernte auf dem Grundstück der Casa Dottore in den Marken, Mittelitalien, statt. Die Casa Dottore ist gleichzeitig eine Ferienunterkunft sowie ein Ort für Teamevents und ein Seminarzentrum für Bonpago. Über 100 Gäste hatte Dr. Donovan Pfaff zur diesjährigen Ernte geladen – Kunden, Geschäftspartner, Olivenbaumpaten und Freunde, die gemeinsam 500 Kilo Oliven, was circa 65 Liter Öl ergibt, geerntet haben. Der Gedanke der Olivenernte geht auf einen wichtigen Grundsatz der Bonpago GmbH zurück: Das Netzwerk ist das A und O eines Unternehmens.

Die Olivenernte findet jedes Jahr an einem Wochenende im Oktober statt und beginnt freitags traditionell mit einer regionalen Weinprobe und einem gemeinsamen Abendessen. Am Samstag findet dann die eigentliche Ernte statt, mit dem anschließenden Pressen der Oliven in der Ölmühle und der großen Erntefeier mit mehrgängigem italienischem Menü am Abend. Sonntags steht dann ein Ausflug zum Strand, Wandern in den Bergen, Einkaufen oder ein gemütliches Ausklingen des Wochenendes auf dem Plan. Dieses Jahr gab es zum ersten Mal auch eine besondere Olivenölverkostung und eine Probe eines regionalen Schaumweins – Dr. Donovan Pfaff lädt immer regionale Produzenten von besonderen italienischen Produkten ein.

Die Ernte der Oliven ist einfach und geeignet für Jung und Alt. Von der Jungpflanze bis zum ersten Ertrag dauert es oft sieben Jahre. Die Ernte findet je nach Gebiet ab Mitte Oktober, teilweise bis in den März statt. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Oliven zu ernten. Die traditionelle Methode ist von Hand gepflückt oder mit einer Art Kamm vom Ast gestreift – damit erreicht man die beste Öl-Qualität. „Die Olivenernte ist eines der schönsten Ereignisse für mich im Jahr. Ganz besonders nach der langen Zeit getrennt durch die Pandemie tun die Gespräche und persönlichen Kontakte einfach gut. Wir feiern den Erfolg der Ernte gern gemeinsam – dieses Jahr besonders ausgelassen auf der Tanzfläche“, sagt der Gründer von Bonpago.

Nachhaltigkeit ist bei der Frankfurter Digitalisierungsberatung seit jeher ein wichtiges Thema: Für jedes digitale Geschäftsprojekt im Finanz- und Rechnungswesen, bei dem Papier eingespart und damit der Prozess des nachhaltigen Wirtschaftens gestärkt wird, vergibt das Unternehmen eine fünfjährige Patenschaft für einen Olivenbaum als Zeichen des gemeinsamen Erfolgs. Die Bäume pflanzt Bonpago gemeinsam mit der Casa Dottore – mittlerweile sind es 135 Stück im Olivenhain. In jedem Jahr der Patenschaft können Kunden und Geschäftspartner an der Ernte teilnehmen und erhalten eine Flasche Olivenöl von ihrem Baum. In dem ökologischen und edlen Herstellungsverfahren des Olivenöls spiegelt sich auch der hohe Qualitätsanspruch von Bonpago wider.

Bildunterschrift: Olivenernte 2021 in Montefiore dell'Aso (Foto: Bonpago)

### **Bonpago GmbH**

Als Mentor bei der digitalen Transformation hilft Bonpago Kunden in der öffentlichen Verwaltung, Unternehmen und Finanzdienstleistungen seit über 20 Jahren bei der Optimierung im Backoffice und langfristiger Liquidität. Dabei ist die Beratung auf Financial Supply Chain Management mit den begleitenden Einkaufs-, Rechnungs- und Zahlungsprozessen sowie alle administrativen Bereiche spezialisiert. Nach dem Motto „Digitalisierung, die menschtelt“ unterstützt Bonpago nicht nur bei Strategie und Umsetzung in Organisationen, sondern begleitet durch Changemanagement auch die Mitarbeitenden.

Bonpago GmbH

Wildunger Straße 6 a

D-60487 Frankfurt am Main

Ansprechpartnerin: Nina Heine

Telefon: +49 (0)69 / 26 48 97 61-0

Fax: +49 (0)69 / 26 48 97 61-9

E-Mail: [n.heine@bonpago.de](mailto:n.heine@bonpago.de)

Internet: [www.bonpago.de](http://www.bonpago.de)

{phocagallery view=category|categoryid=148|imageid=4541}